

Pressemitteilung
05. Februar 2021

Volkssolidarität Zwickauer Land tritt Arbeitgebervereinigung bei

Regionalverband unterstützt Tarifvertrag für Altenpflege

Die Volkssolidarität Zwickauer Land ist der Bundesvereinigung der Arbeitgeber in der Pflegebranche (BVAP) beigetreten. Damit unterstützen Vorstand und Geschäftsführung ganz klar ein Ziel: „Wer Altenpfleger/innen braucht, muss sie gut bezahlen.“ Deswegen setzt sich das Bündnis für die Schaffung eines allgemeinverbindlichen Tarifvertrages ein, mit welchem gleiche Bedingungen für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Altenpflege eingeführt werden.

Für Jens Heinz, Geschäftsführer der Volkssolidarität Zwickauer Land, war der Beitritt zur BVAP ein notwendiger und überfälliger Schritt. „Wir als regionaler Arbeitgeber in der Pflege haben eine Verantwortung unseren Pflegekräften gegenüber. Und für uns bedeutet das: Beschäftigte in diesem Bereich gewinnt und hält man letztlich nur mit guten Arbeitsbedingungen. Dafür stehen wir ein und sehen dieses Vereinigung aus vielfältigen Trägern in der Altenpflege als ein gutes und gebündeltes Instrument, um auf die Anforderungen, Bedürfnisse und Ziele im Pflegesegment aufmerksam zu machen und aktiv zu werden.“

Gleichsam geht mit dem Beitritt auch ein Appell an die Politik einher: „Die Finanzierung in der Pflege muss reformiert werden. Bisher bedeutet höheres Lohnniveau für die Pflegekräfte gleichfalls höhere Eigenanteile der zu Pflegenden. Wir wollen eine positive Entwicklung der sozialen Absicherung in der Pflege und die tarifbasierte Sicherstellung der Finanzierung durch die Kostenträger“, betont Jens Heinz.

Pressekontakt:

Volkssolidarität Zwickauer Land e.V.
Untere Holzstraße 4
08412 Werdau

Telefon: 03761/59020
Telefax: 03761/590218

E-Mail: zwickauer-land@volkssolidaritaet.de
Web: www.vs-zwickauerland.de